

Antrag auf Zustimmung für die

- Herstellung** **Veranlasser DB** (siehe auch Ansprechpartner)
 Änderung
 Beseitigung

einer Kreuzung zwischen Kabelleitungen und DB-Gelände

gemäß Stromleitungskreuzungsrichtlinien SKR 2016 (Ril 878)

1. Beschreibung der Kreuzung

Kreuzungsnummer

Abschnitt (leitungsbezogen)

Kabelleitung von nach

Stromart

Nennspannung

Kabeltyp

Kabelanzahl

Zugehörige Telekommunikationsleitungen

Nutzung: betrieblich kommerziell (gesonderter Antrag)

Schutzstreifen ohne mit Breite

Betriebsstelle Stromnetzbetreiber

2. Eigentümer (Stromnetzbetreiber – SNB)

3. Eigentümer bei Mitverlegung im fremden – nicht SNB-eigenen - Mantelrohr

4. DB-Gelände der Kreuzung

	Kreuzung 1	Kreuzung 2	Kreuzung 3
Gemarkung
Flur
Flurstück Nr.
Eigentümer des DB-Geländes (von DB einzutragen)
Nutzungsart	<input type="checkbox"/> Bahngelände <input type="checkbox"/> sonstiges DB-Gelände	<input type="checkbox"/> Bahngelände <input type="checkbox"/> sonstiges DB-Gelände	<input type="checkbox"/> Bahngelände <input type="checkbox"/> sonstiges DB-Gelände

5. Art der Kreuzung

5.1 Kreuzung erfolgt unterirdisch oberirdisch

5.2 Kreuzung wird hergestellt durch

Rohrvortrieb offene Bauweise Befestigung an Bauwerken

5.3 im Zuge eines höhengleichen überführten unterführten Weges

Bezeichnung des Weges

Eigentümer des Weges

Baulastträger des Weges

5.4 Kreuzung

5.4.1 DB-Strecke Nr. von nach

Kreuzungs-km

5.4.2 DB-Strecke Nr. von nach

Kreuzungs-km

5.4.3 DB-Starkstromfreileitung von nach

zwischen Mast Nr. und Mast-Nr.

Stromart Nennspannung

5.5 Leitungslängsführung

5.5.1 DB-Strecke Nr. von nach

von Bahn-km bis Bahn-km

rechts der DB-Strecke links der DB-Strecke

5.5.2 DB-Strecke Nr. von nach

von Bahn-km bis Bahn-km

rechts der DB-Strecke links der DB-Strecke

5.6 Mitbenutzung baulicher Anlagen

5.6.1 DB-Strecke Nr. von nach

von Bahn-km bis Bahn-km

rechts der DB-Strecke links der DB-Strecke

5.6.2 DB-Strecke Nr. von nach

von Bahn-km bis Bahn-km

rechts der DB-Strecke links der DB-Strecke

5.6.3 Die Mitbenutzung nachstehender DB-Anlage(n) ist vorgesehen

Tunnel, Bauwerksnummer

Brücke, Bauwerksnummer

Sonstige Kunstbauten, Bauwerksnummer

5.6.4 Kurze Beschreibung der vorgesehenen Mitbenutzung

6. Angaben bei Rohrvortrieb

6.1 Vorgesehener Rohrvortrieb und verwandte Verfahren gem. DVGW-Arbeitsblatt GW 304 Ausgabe

nichtsteuerbares Verfahren gem. Tab. 7 Ziffer

steuerbares Verfahren gem. Bild 6 Ziffer

Das angegebene Verfahren wird unter Beachtung der Auflagen gem. DVGW-Arbeitsblatt GW 304, Abschnitt 8 "Rohrvortrieb und verwandte Verfahren unter Bahngelände der Eisenbahnen des Bundes", angewendet.

6.2 Baugruben für den Rohrvortrieb

Die örtliche Lage der Start- und Zielgrube ist im bahntypischen Lageplan der Antragsunterlagen zeichnerisch dargestellt.

Startgrube außerhalb der ideellen Böschungslinien

innerhalb der ideellen Böschungslinien (Prüfbericht eines vom EBA anerkannten Prüfers zum statischen Nachweis für den Baugrubenverbau ist erforderlich)

Zielgrube außerhalb der ideellen Böschungslinien

innerhalb der ideellen Böschungslinien (Prüfbericht eines vom EBA anerkannten Prüfers zum statischen Nachweis für den Baugrubenverbau ist erforderlich)

6.3 Baugrund / Geotechnischer Bericht

7. Angaben bei offener Bauweise

offene Bauweise ist vorgesehen

Die Herstellung von nicht verbauten und verbauten Gräben für die Kabelleitungsverlegung entspricht DIN 4124

8. Angaben über die verwendeten Mantelrohre

(Verlegung Leerrohre im Mantelrohr berücksichtigen)

8.1 Stahlrohr

	Rohr 1	Rohr 2	Rohr 3
8.1.1 Werkstoff nach DIN	.....	.....	.....
techn. Lieferbedingungen nach DIN	.....	.....	.....
Außendurchmesser in mm	.....	.....	.....
Wanddicke in mm	.....	.....	.....
Länge in m	.....	.....	.....
Abstand der Enden des Mantelrohres von nächster Gleismitte:			
	<input type="checkbox"/> links	.....	m
	<input type="checkbox"/> rechts	.....	m

8.1.2 Bemessung

- Das Mantelrohr entspricht den Bemessungstabellen des Anhangs 878.2201A04
- Die statischen Nachweise des Mantelrohres sind dem Antrag beigefügt

8.1.3 Die Verbindung der Mantelrohrstöße erfolgt durch

- Schweißverbindung
- Steckverbindung
-

8.1.4 Korrosionsschutz

- aktiv - Die erforderlichen Maßnahmen werden mit der DB abgestimmt
- passiv
- verstärkte Wanddicke
- Werkstoff-Außenumhüllung nach DIN
- Innenkorrosionsschutz

8.2 Kunststoffrohr

8.2.1 Werkstoff

- PVC-U nach DIN 8061/8062 mit einem SDR-Wert ≤ 21
- PE-80/100 nach DIN 8074/8075 mit einem SDR-Wert $\leq 17,6$

	Rohr 1	Rohr 2	Rohr 3
Außendurchmesser in mm	.....	.....	.....
Wanddicke in mm	.....	.....	.....
Länge in m	.....	.....	.....
Abstand der Enden des Mantelrohres von nächster Gleismitte:			
	<input type="checkbox"/> links	..... m	
	<input type="checkbox"/> rechts	..... m	

8.2.2 Bemessung

- Das Mantelrohr entspricht den Bemessungstabellen des Anhangs 878.2201A05
- Die statischen Nachweise des Mantelrohres sind dem Antrag beigefügt

8.2.3 Die Verbindung der Mantelrohrstöße erfolgt durch

- Schweißverbindung
- Steckverbindung
-

9. Die Baumaßnahme soll voraussichtlich im Zeitraum

vom bis erfolgen.

- ohne Sperrung der Strecke
- Sperrung der Strecke bis 30 Minuten bis 3 Stunden
- für unbekannte Zeit
- Abschaltung / Erdung der Oberleitung (OL) / einer Bahnelektrischen Anlage (BEL) ist erforderlich

10. Beigefügte Unterlagen:

- bahntypischen Lageplan im Maßstab 1:1000 mit Darstellung der geplanten Kreuzung/Längsführung
- Lageplan
- Längsschnitt / Querschnitt
- Geotechnischer Bericht
- Beeinflussungsberechnung
- Prüfbericht eines vom EBA anerkannten Prüfers zum statischen Nachweis für Baugruben und Gräben im Bereich der ideellen Böschungslinie
- Bestehender Kreuzungsvertrag
- Statische Nachweise für Mantelrohre (außerhalb der Bemessungstabellen)
- Prüfbericht eines vom EBA anerkannten Prüfers zum statischen Nachweis für Mantelrohre (außerhalb der Bemessungstabellen)
-

Aufgestellt durch (Firma, Name) (Datum, Unterschrift)

Geprüft durch (Stromnetzbetreiber, Name) (Datum, Unterschrift)

Ansprechpartner SNB:	Ansprechpartner DB-Projekt:
Name:	Name:
Adresse:	Adresse:
Email:	Email:
Telefon:	Telefon:
Projektbezeichnung:	